

**Die Uhrenfabrik »Bahnzeit« in Glashütte (Sachsen)** hat neuerdings die Ausführung ihrer Bahnsteig- und Straßen-uhwerke wesentlich verbessert, so daß sie allen billigen Anforderungen entsprechen dürften. Die früheren Winkelingriffe mit gewöhnlichen Zahnrädern an den Zeigerwerken sind durch regelrechte Kegelrad-Eingriffe ersetzt worden, die sanft durchgehen mit einem Minimum von Zahnluft; auch die sonstige Ausführung hat an Güte merklich gewonnen, ohne daß die Preise eine Erhöhung erfahren haben.



In obiger Abbildung ist ein neues Muster der Reklame-Uhren der genannten Firma abgebildet. Es ist eine elektrische Straßenuhr, deren Träger aus einem Transparent gebildet wird, das bei Tage eine beliebige Aufschrift mit weißen Buchstaben auf tief schwarzem Grunde zeigt, während es abends durch ein beständiges oder nach Wunsch zeitweise aufblinkendes, dann wieder verlöschendes Licht erhellt wird, wobei die Inschrift noch stärker als am Tage zur Geltung kommt. Derartige Uhren werden von der »Bahnzeit« in vielen verschiedenen Formen geliefert, die durch kunstgewerblich geschulte Herren entworfen sind, und unter denen jeder Reflektant etwas für seinen Geschmack Passendes finden wird.